

Tourismus allgemein

BAADER, Birgit et al. (1994): Landtourismus. – Entwicklung von standardisierten Ausbildungsmodulen. Projektarbeit. Bonn.

BASTIAN, Harald, BORN, Karl und Axel DREYER (1999): Kundenorientierung im Tourismusmanagement. München.

BIEDENKAPP, Anke und Christian BAUMGARTNER (Hrsg.) (1999): „...Raus auf´s Land...“ – Ländlicher Tourismus als Boomfaktor. Abschlußbericht zum 9. Reisepavillon. – In: BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (BfN) (Hrsg.): BfN-Skripten 15. Bonn.

BIEDENKAPP, Anke und Christian BAUMGARTNER (Hrsg.) (1998): Vermarktung von Natur als strategischer Faktor im Tourismus. Abschlußbericht zum 8. Reisepavillon. Hannover.

BRAUN-MOSER, Ursula (Hrsg.) (1990): Europäische Tourismuspolitik. Sindelfingen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN ÖSTERREICH (Hrsg.) (1998): Integriertes Qualitätsmanagement im Tourismus. Tagungsband. Wien, Österreich.

DEUTSCHES WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHES INSTITUT FÜR FREMDENVERKEHR e.V. AN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN (DWIF) (Hrsg.) (1998): Fachtagung Umweltkennzeichnung im Tourismus. Dokumentation der Beiträge. München, Berlin.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1998): Tourismuswirtschaft in Europa. – Neue Partnerschaften für Beschäftigung. Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1997): Maßnahmen der Gemeinschaft, die sich auf den Tourismus auswirken (1995/96). Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1996): Maßnahmen der Gemeinschaft, die den Tourismus betreffen. Luxemburg; Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1996): Transnationale Partnerschaften im europäischen Tourismus. – Ein Diskussionspapier über Ziele, Erfahrungen und Perspektiven. Luxemburg; Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1995): Die Rolle der Union im Bereich des Fremdenverkehrs. – Grünbuch der Kommission. Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1995): Die Konsultation auf der Grundlage des Grünbuchs. – Ein weiterer Schritt zur Anerkennung der Gemeinschaftsaktion zur Förderung des Tourismus. Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1995): Eurotourismus. – Kultur und Landschaft. 48 Projekte, gefördert durch die Europäische Kommission 1992. Luxemburg; Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1995): Tourismus in Europa. – Eine Einführung mit ausgewählten europäischen Tourismusprojekten. Luxemburg; Brüssel, Belgien.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Hrsg.) (1994): Aktionen der Gemeinschaft zur Förderung des Tourismus. Luxemburg; Brüssel, Belgien.

FUTOUR UMWELT-, TOURISMUS- UND REGIONALBERATUNG (Hrsg.) (2001): Modellprojekt Allgäu. – Ein Leitfaden zur Entwicklung des ländlichen Tourismus. München.

HAHNE, Ulf (1994): Wohin soll die Reise gehen? – Regionalentwicklung durch Tourismus. – In: DEUTSCHER HEIMATBUND (Hrsg.): Plädoyer für Umwelt- und Kulturlandschaften. Bonn.

INSTITUT FÜR INTEGRATIVEN TOURISMUS UND FREIZEITFORSCHUNG (IITF) (Hrsg.) (2002): Tourismus mit Zukunft. Wien, Österreich.

INSTITUT FÜR REGIONALE STUDIEN IN EUROPA e.V. (EURES) (Hrsg.) (1990):
Perspektiven ökologischer Regionalentwicklung in Südbaden. Freiburg

JOB, Hubert (1991): Freizeit und Erholung mit oder ohne Naturschutz. Bad Dürkheim.

KAHLENBORN, Walter, IMBUSCH, Kerstin und Anna TURMANN (2000); in
Zusammenarbeit mit: Gesellschaft für internationale und europäische Umweltforschung
(Ecologic): Umweltschutz und Tourismus. – Deutsche Tourismusaußenpolitik zwischen
GATS und CSD. Berlin.

KAHLENBORN, Walter et al.; in Zusammenarbeit mit: Gesellschaft für internationale und
europäische Umweltforschung (Ecologic) (1997): Umweltpolitik und Tourismuspolitik. –
Strukturen, Instrumente und Akteure der Umweltpolitik und tourismusrelevanter
Fachpolitiken. Berlin.

LUFT, Hartmut (2001): Organisation und Vermarktung von Tourismusorten und
Tourismusregionen. – Destination Management. Meßkirch.

LUGER, Kurt und Franz REST (Hrsg.) (2002): Der Alpentourismus. –
Entwicklungspotenziale im Spannungsfeld von Kultur, Ökonomie und Ökologie. Innsbruck,
Österreich.

MÜLLER, Hansruedi (2000): Qualitätsorientiertes Tourismus-Management. Stuttgart; Bern,
Schweiz; Wien, Österreich.

ÖKO-INSTITUT e.V. (Hrsg.); in Zusammenarbeit mit: NaturFreunde (2001): Last Minute für
den Umweltschutz. – Perspektiven für die Zukunft des Reisens. Freiburg, Darmstadt, Berlin.

Entwurf: ÖKO-INSTITUT e.V. (Hrsg.) (2001): Umwelt und Tourismus. – Grundlagen für
einen Bericht der Bundesregierung. Berichtsentwurf. Freiburg, Darmstadt, Berlin.

PROJEKTGRUPPE TOURISMUSFÖRDERUNG HOHES VENN-EIFEL (PROTOUR) (Hrsg.) (1995): Hohes Venn-Eifel: Mit der Natur gewinnen. – Traditionen, Trends und Potentiale im Tourismus. Düren.

ROTH, Ralf; in Zusammenarbeit mit dem Institut für Natursport und Ökologie, Deutsche Sporthochschule Köln (2000): Entwicklungskonzeption Sporttourismus im Naturpark Südschwarzwald. Köln.

SCHMIDT, Elfriede et al. (2002): Managementleitfaden für regionale Kooperation. – In: UMWELTBUNDESAMT FÜR MENSCH UND UMWELT: Kooperative Regionalentwicklung. Berlin.

WORLD WIDE FUND FOR NATURE DEUTSCHLAND (Hrsg.) (1999): Die Bedeutung von Nationalparks für den Tourismus. Frankfurt am Main.

Sanfter/ Nachhaltiger Tourismus

BIEDENKAPP, Anke und Christine GARBE (2002): Nachhaltige Tourismusentwicklung in Großschutzgebieten. Bonn.

BUCHWALD, Konrad und Wolfgang ENGELHARDT (Hrsg.) (1998): Freizeit, Tourismus und Umwelt. Bonn.

BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (BfN) (Hrsg.) (1997): Biodiversität und Tourismus. – Konflikte und Lösungsansätze an den Küsten der Weltmeere. Berlin; Heidelberg.

BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND REAKTORSICHERHEIT (Hrsg.) (2000): Sustainable tourism. – Deutsche Initiativen für einen nachhaltigen Tourismus. Bonn.

BURGHOFF, Christel und Edith KRESTA (1995): Schöne Ferien. – Tourismus zwischen Biotop und künstlichen Paradiesen. München.

BÜRO FÜR TOURISMUS- UND ERHOLUNGSPLANUNG (BTE) (Hrsg.) (1995):
Arbeitsmaterialien für einen umweltschonenden Tourismus. Förderung der Region durch
Tourismus. Berlin.

BÜRO FÜR TOURISMUS- UND ERHOLUNGSPLANUNG (BTE) (Hrsg.) (1995):
Arbeitsmaterialien für einen umweltschonenden Tourismus. Tourismus in der
Dorfentwicklung. Berlin.

BÜRO FÜR TOURISMUS- UND ERHOLUNGSPLANUNG (BTE) (Hrsg.) (1995):
Arbeitsmaterialien für einen umweltschonenden Tourismus. – Tourismus in
Großschutzgebieten. Berlin.

BÜRO FÜR TOURISMUS- UND ERHOLUNGSPLANUNG (BTE) (Hrsg.) (1995):
Arbeitsmaterialien für einen umweltschonenden Tourismus. – Umweltvorsorge in
Fremdenverkehrsgemeinden. Berlin.

BÜRO FÜR TOURISMUS- UND ERHOLUNGSPLANUNG (BTE) (Hrsg.) (1995):
Arbeitsmaterialien für einen umweltschonenden Tourismus. Wirtschaftliche Effekte
touristischer Entwicklungsstrategien. Berlin.

DANIELSSON, Johanna et al. (Hrsg.); in Zusammenarbeit mit dem Umweltbundesamt für
Mensch und Umwelt (2001): Indikatoren für die Entwicklung von nachhaltigem Tourismus
im Ostseeraum. Berlin.

DEUTSCHER NATURSCHUTZRING e.V. (DNR) (Hrsg.): Bausteine für eine nachhaltige
Berggebietspolitik in Deutschland. – Handlungsempfehlungen, Best Practice und Adressen.
Bonn.

EUROPÄISCHE KOMMISSION (Ed.) (2003): Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus
durch Nutzung des Natur- und Kulturerbes an nicht traditionellen Reisezielen. Luxemburg.

FORSCHUNGSZENTRUM FÜR UMWELT UND GESUNDHEIT (GSF) (Hrsg.) (1992):
Tourismus und Umwelt. Journalistenseminar der Information Umwelt. Band 11. Neuherberg.

FORUM UMWELT UND TOURISMUS (Hrsg.) (1998): Tourismus und nachhaltige Entwicklung. – Popositionspapier zur Vorlage bei der CSD 7. Bonn.

GERDES, Sonja (2003): Perspektiven der Tourismusedwicklung in Großschutzgebieten. - Die Rolle der „Richtlinien zur Tourismusedwicklung und biologischen Vielfalt“ und Möglichkeiten für ihre Umsetzung in Deutschland. Diplomarbeit. Hannover.

GRUPPE NEUES REISEN e.V. (Hrsg.) (1991): Sanfter Tourismus – ein Schlagwort mehr? – Schriften zur Tourismuskritik. Königswinter.

HASSE, Jürgen und Frauke SCHUMACHER ; in Zusammenarbeit mit: Institut für Umweltforschung (1990): Sanfter Tourismus. – Über ein konstruktives Verhältnis von Tourismus, Freizeit und Umweltschutz. Bunderhee.

HAU, Gerald (1995): Natur- und sozialverträglicher Tourismus im Meeresnationalpark „Nördliche Sporaden“ (Griechenland). – Möglichkeiten und Grenzen im Kontext europäischer Regionalpolitik und nachhaltiger Entwicklungsstrategien. Diplomarbeit. Tübingen.

HOPLITSCHKEK, Ernst, SCHARPF, Helmut und Frank THIEL (1991): Urlaub und Freizeit mit der Natur. – Das praktische Handbuch für ein umweltschonendes Freizeitverhalten. Stuttgart; Wien, Österreich.

INSTITUT FÜR INTEGRATIVEN TOURISMUS UND FREIZEITFORSCHUNG (IITF) (Hrsg.) (2000): Tourismus als Fokus einer nachhaltigen Regionalentwicklung – eine globale Herausforderung. Universitätskurs „Schule des sanften Reisens“. Wien, Österreich.

??? KAMP, Christina, MEYER, Michael (ÖTE) und TOURISM WATCH (1999): 3. Entwurf für ein gemeinsames Grundsatzpapier „Umweltverträglichkeit und Sozialverantwortlichkeit im Tourismus“. – Neue Handlungsfelder für die deutschen tourismuskritischen Nichtregierungsorganisationen. Bonn.

KAPPE, Mirco (1995): Ökologischer Landbau und sanfter Tourismus als Herausforderung des Ökomarketings, dargestellt am Beispiel der Elbaue. Diplomarbeit. Gevelsberg.

KLINGENBERG, Karl-H., TRENSKY, Michael und Gerhard WINTER (Hrsg.) (1991): Wende im Tourismus. – Vom Umweltbewusstsein zu einer neuen Reisekultur. Stuttgart.

LIPPERT, Albert (Hrsg.); in Zusammenarbeit mit: Deutscher Naturschutzhelfer (DNR). (2000): Der Naturschutzhelfer. Bonn.

MÖLLER, Andrea (2000): Wie lässt sich Zahlungsbereitschaft für nachhaltigen Urlaub und Naturschutz im Tourismus aktivieren? – In: BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (BfN) (Hrsg.): Innovativer Naturschutz. – Partizipative und marktwirtschaftliche Instrumente. Bonn.

MOSE, Ingo und Norbert WEIXLBAUMER (Hrsg.) (2002): Naturschutz: Großschutzgebiet und Regionalentwicklung. Sankt Augustin.

NATURSCHUTZBUND e.V. (NABU) (Hrsg.) (2001): Naturschutz in Deutschland. – Ziele und Handlungsansätze zum Schutz der biologischen Vielfalt. Bonn.

ÖKOLOGISCHER TOURISMUSVEREIN IN EUROPA e.V. (Hrsg.) (2001): Deutschland umweltfreundlich. – Feriengebiete und Urlaubsadressen. Frankfurt am Main.

PROJEKT SANFTER TOURISMUS DER NATURFREUNDE SAARLAND (Hrsg.) (1990): Sanfter Sommer Saar. - Bericht über das Modellprojekt „Umweltverträgliches und sozialverantwortliches Reisen in das Saarland 1989“. Saarbrücken.

RADLOFF, Jacob (Hrsg.) (1998): Politische Ökologie, Tourismus Special, ökologisches Reisen '98. München.

RAUSCHELBACH, Burghard, SCHÄFER, Annette und Birgit STECK (Eds.); in Zusammenarbeit mit: Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) (2002): Kooperieren für Nachhaltigen Tourismus. - Proceedings of the Forum International at the Reisepavillon 2002. Heidelberg.

REVERMANN, Christoph und Thomas PETERMANN (2003): Tourismus in Großschutzgebieten. – Impulse für eine nachhaltige Regionalentwicklung. Berlin.

SPITTLER, Rolf und Jenny ATMANAGARA; in Zusammenarbeit mit dem Ökologischer Tourismus in Europa e.V. (ÖTE) (2002): Recherche und Auswertung bestehender Indikatoren zu Tourismus und Biodiversität auf nationaler und internationaler Ebene. Bonn.

STEPHAN, Petra (1999): Tourismus und Nachhaltigkeit. – In: STIFTUNG ENTWICKLUNG UND FRIEDEN (Hrsg.): Globale Trends 2000. – Fakten, Analysen, Prognosen. Bonn.

TROMMER, Gerhard (1994): Nutzung der Landschaft durch Freizeit und Tourismus. – In: DEUTSCHER HEIMATBUND (Hrsg.): Plädoyer für Umwelt- und Kulturlandschaften. Bonn.

UMWELTBUNDESAMT FÜR MENSCH UND UMWELT (Hrsg.) (2002): Nachhaltige Entwicklung in Deutschland. – Die Zukunft dauerhaft umweltgerecht gestalten. Berlin.

UMWELTBUNDESAMT FÜR MENSCH UND UMWELT (Hrsg.) (2002): Umwelt und Tourismus. – Daten, Fakten, Perspektiven. Berlin.

VERBAND DEUTSCHER NATURPARKE e.V. (Hrsg.) (2002). Nachhaltiger Tourismus in Naturparken. – Ein Leitfadens für die Praxis. Bispingen.

WORLD WIDE FUND FOR NATURE DEUTSCHLAND (Hrsg.) (1989): Sanfter Tourismus – Eine Chance für die Küste. Tagungsbericht. Bremen.

Ökotourismus

BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT ÖSTERREICH (Ed.) (2002): Ökotourismus in Berggebieten. – Eine Herausforderung für nachhaltige Entwicklung. Europäische Vorbereitungskonferenz zum Internationalen Jahr des Ökotourismus und zum Internationalen Jahr der Berge 2002. Wien, Österreich.

HAEP, Richard und Max KASPAREK (2000): Ökotourismus. – In: DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE ZUSAMMENARBEIT (GTZ) und BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (BfN) (Hrsg.): Naturschutz in Entwicklungsländern. – Neue Ansätze für den Erhalt der biologischen Vielfalt. Heidelberg.

INSTITUT FÜR INTEGRATIVEN TOURISMUS UND FREIZEITFORSCHUNG (IITF) (Hrsg.) (2001): Integra: Zeitschrift für integrativen Tourismus und Freizeitforschung. - 2002 – Internationales Jahr des Ökotourismus und der Berge. Band 2/01. Wien, Österreich.

KOCH, Kerstin (2002): Ökotourismus am Taal-Vulkan. – Bestandsaufnahme, Potentiale und Maßnahmenvorschläge. Diplomarbeit. Mainz.

MARX, Claudia (2002): Wie „nachhaltig“ ist Ökotourismus? Vergleich des Ökotourismus mit den Zielen eines Nachhaltigen Tourismus. Diplomarbeit. Wilhelmshaven.

RAUSCHELBACH, Burghard (Hrsg.); in Zusammenarbeit mit: Deutsche Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) (1998): (Öko-) Tourismus: Instrument für eine nachhaltige Entwicklung? Tourismus und Entwicklungszusammenarbeit. Heidelberg.